

Realschulprüfungen 2020/21

Informationsschreiben (28.04.2020)



TERMINE Realschulprüfungen 2020/21

- 12.11.2020 Präsentationsprüfungen
- 17. – 21.05.2021 Haupttermin für die
schriftlichen Prüfungen
- 14. – 16.06.2021 Nachtermin

Die Präsentationsprüfungen

| Terminierung | Aktion |
|--------------------|---|
| 28. April 2020 | Informationsschreiben |
| 18. Mai 2020 | Ausgabe der Prüfungsanmeldungen (ab hier Themenfindung und Mentoren-Suche sowie Festlegung einer Gliederung und Absprachen mit dem Mentor). |
| 25. Juni 2020 | Spätester Termin für die Abgabe der Prüfungsanmeldungen inklusive Gliederung bei Herrn Balsler |
| 24. September 2020 | Letzter Abgabetermin der Hausarbeit beim Mentor (1x)/stellvertr. Schulleiter (2x) . |
| 12. November 2020 | Prüfungstag |

Welches Fach wähle ich für die Präsentation?

- Die Fächer der schriftlichen Prüfungen dürfen nicht gewählt werden (Deutsch, Mathematik, Englisch)
- Es kann aber ein Fach aus der Jahrgangsstufe 9 gewählt werden, das in der 10. Klasse nicht unterrichtet wird (Biologie, Arbeitslehre, Kunst)
- Die Note aus der Präsentation im ersten Halbjahr fließt in die Zeugnisnote des zweiten Halbjahres ein (ein Drittel).

Was muss ich bei der Wahl des Themas beachten?

- Das Thema muss den fachlichen Ansprüchen und dem Niveau der Jahrgangsstufen 9/10 der Realschule entsprechen.
 - *Beispiel:*
 - Im Fach Chemie muss das Thema auch anhand von Formeln und Reaktionsgleichungen erklärt werden können.
 - Chemische Prozesse sollten verstanden worden sein und ihre Bedeutung für das Thema in die Ergebnisse der Präsentation einfließen.

Wie finde ich einen Mentor?

- Grundsätzlich können die Schüler und Schülerinnen **alle Lehrer und Lehrerinnen, die das betreffende Fach unterrichten**, ansprechen.
- Sollten sie bei der Wahl des Mentors Hilfe brauchen, werden sie gerne von den Klassenlehrern und der Schulleitung unterstützt.

Wie formuliere ich das Thema? Eingrenzung

- Die **Prüfungszeit** beträgt **10 Minuten**.
- Die Präsentation sollte also inhaltlich so eingegrenzt sein, dass eine abgerundete Darstellung des Themas möglich ist.

Welche Gliederungspunkte muss ich beachten?

- Zur Gliederung der Präsentation gehören folgende Punkte:
 - Begründung der Themenwahl
 - Einleitung
 - Beantwortung der Themenfrage
 - Fazit

Wie formuliere ich das Thema? Die Themenfrage

- Gelingt es, die Themenstellung in eine Frage zu kleiden, können Schüler, Zuhörer und Lehrer leicht überprüfen, ob das Thema zufriedenstellend dargestellt ist, weil eine Antwort auf die Frage gegeben wurde.
- Themenstellungen, die sich deshalb **nicht** eignen:
 - Der Panamakanal
 - Die Bibel
 - Die Geschichte Amerikas

Wie formuliere ich das Thema? Eingrenzung

- Der Panamakanal

- Welche Bedeutung hat der Panamakanal für die Region? (Ek)
- Nach welchem technischen Prinzip funktioniert der Panamakanal? (AL)
- Gab es politische Probleme nach dem Bau des Panamakanals? (PoWi)
- Wie entstand die Idee, einen Kanal in Mittelamerika zu bauen, der Atlantik und Pazifik verbindet? (Ge)

Wie formuliere ich das Thema? Eingrenzung

- Die Bibel

- Welche Bedeutung hat die Bibel für das Christentum? (Religion)
- Finden sich Ideen der Bibel in unserer modernen Gesellschaft? (Religion, PoWi)
- Wie haben sich die Schauplätze der Bibel im 21. Jahrhundert verändert? (Erdkunde)
- Aus welchen Teilen besteht die Bibel und welche Funktion erfüllen sie? (Religion)

Wie formuliere ich das Thema? Eingrenzung

- Die Geschichte Amerikas

- Welche Beweggründe hatten die ersten europäischen Siedler, nach Amerika auszuwandern? (Ge)
- Die Überfahrt nach Amerika – unter welchen Umständen reisten die Auswanderer? (Ge)
- Der Unabhängigkeitskrieg – Welche Folgen hatte er für die amerikanische Gesellschaft? (PoWi)
- Amerika im 19. Jahrhundert - Wie lösten Regierung und Siedlung die Konflikte mit den Indianern? (Ge)

Wann und von wem wird das Thema genehmigt?

- Mit der Abgabe der Anmeldung und dem Gliederungskonzept (25.06.20) liegt der Genehmigungsantrag der Schulleitung vor.
- Liegt **keine Anmeldung** vor, muss die Präsentation mit **ungenügend** bewertet werden.
- Die Mentoren bestätigen durch Namenszeichen die Wahl von Fach, Thema und Formulierung.
- Die Schulleitung genehmigt nun – ggf. nach Rücksprache mit dem Mentor – das Thema.

Warum muss ich eine Hausarbeit schreiben?

- Die Hausarbeit ist die Grundlage für die Präsentation.
 - Sie stellt sicher, dass sich die Schüler gründlich mit dem Thema beschäftigt haben.
 - Weil die Schüler genau formulieren müssen, hängt ein gewisser Erfolg der Prüfung von dem Gelingen der Hausarbeit ab.
 - Die Hausarbeit gilt als „Eintrittskarte“ für die Präsentationsprüfung, geht aber nicht in die Bewertung ein.
- Nichtabgabe = ungenügend

Gibt es formale Anforderungen an die Hausarbeit?

- Die Hausarbeit:
 - sollte ohne Anhang (Tabellen, Bilder, Grafiken, Literaturverzeichnis) 5-6 Seiten umfassen.
 - Schriftart Arial, Schriftgröße 12
 - Alle Zitate und Quellen müssen kenntlich gemacht werden. Sollte es sich bei der Arbeit um ein **Plagiat** handeln, wird die Prüfung mit **ungenügend** bewertet.
 - Literaturverzeichnis

Wie verläuft die Präsentation

- Die Schüler können sich eine halbe Stunde vor der Prüfung in ihrem Prüfungsraum auf die Prüfung vorbereiten.
- Die Präsentation des Schülers dauert nicht länger als 10min und darf auch nicht verlängert werden.
 - (Extrem kürzer gehaltenen Prüfungen werden jedoch deutlich schlechter benotet.)
- Im Anschluss an die Präsentation können die Prüfungsmitglieder Fragen stellen.
- Nach einer kurzen Beratung teilt der Prüfungsausschuss direkt die Note mit.

Wie wird die Präsentationsprüfung benotet?

- Fachkompetenz 50%
- Methodenkompetenz 25%
- Die persönliche Kompetenz 25%

Welchen Einfluss hat die Prüfung auf die Fachnote?

Für die Präsentationsprüfung und für alle schriftlichen Prüfungen gilt:

- Die Prüfungsnote macht $\frac{1}{3}$ der Gesamtnote aus.

| | | | |
|-------------|---------------------------------|---|----------|
| ▫ Beispiel: | Prüfungsfach Erdkunde | | |
| ▫ | Note der Präsentationsprüfung | = | 2 |
| ▫ | <u>Note aus dem 2. Halbjahr</u> | = | <u>4</u> |
| ▫ | Gesamtnote im Zeugnis | = | 3 |

- Genau das Gleiche gilt für Englisch, Mathematik und Deutsch.

Wie sieht die Prüfungswoche aus?

- Prüfungstage: Montag, Mittwoch, Freitag
 - Deutsch: 180min (4 Unterrichtsstunden)
 - Mathematik: 135min (3 Unterrichtsstunden)
 - Englisch: 135min (3 Unterrichtsstunden)
- Am Dienstag und Donnerstag haben die Schüler nur 4 Stunden Unterricht

Was mache ich, wenn ich krank bin?

- Im Krankheitsfall müssen die Schüler auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Eine Entschuldigung durch die Eltern **reicht nicht aus**.
- Ein Versäumnis der Prüfungen ohne ärztliches Attest hat bei allen Prüfungsterminen die Note **ungenügend** zur Folge.

Viel Erfolg 😊

Wir wünschen allen Schülern und Schülerinnen
ein glückliches Händchen
bei der Themenwahl und
viel Erfolg bei allen
Prüfungen im
kommenden Schuljahr.



Ausblick - Realschulabschluss

- **VOBGM § 59 (Verordnung zur Ausgestaltung der Bildungsgänge und Schulformen der Grundstufe und Mittelstufe und der Abschlussprüfungen in der Mittelstufe)**
Erwerb des mittleren Abschlusses (Realschulabschluss) im Bildungsgang Realschule
- **Einfacher Realschulabschluss:**
die Abschlussprüfung erfolgreich mit einer ermittelten Gesamtleistung von 4,4 oder besser abgelegt wurde

Ausblick - Realschulabschluss

- VOBGM § 59 (Verordnung zur Ausgestaltung der Bildungsgänge und Schulformen der Grundstufe und Mittelstufe und der Abschlussprüfungen in der Mittelstufe)
Erwerb des mittleren Abschlusses (Realschulabschluss) im Bildungsgang Realschule
- Der **qualifizierende Realschulabschluss** wird zuerkannt, wenn
- die aus den Endnoten nach § 61 Abs. 2 und 3 berechnete Durchschnittsnote in den Fächern Deutsch, Mathematik und erste Fremdsprache sowie in den übrigen Fächern gleichfalls jeweils mindestens befriedigend (3,0) ist und
- die Lernentwicklung, der Leistungsstand und die Arbeitshaltung der Schülerin oder des Schülers eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht in der Fachoberschule, der gymnasialen Oberstufe und dem beruflichen Gymnasium erwarten lassen.

Ausblick - Realschulabschluss

- Der Realschulabschluss bietet den Einstieg in eine duale Ausbildung
→ Ausbildungsberuf.
- Der **qualifizierende Realschulabschluss** berechtigt zum Übergang in die gymnasiale Oberstufe, das berufliche Gymnasium, die Fachoberschule und weitere Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.
- Die **Berechtigung zum Übergang in die gymnasiale Oberstufe kann zudem erlangt werden, wenn die Voraussetzungen gemäß § 2 Abs. 2 OAVO erfüllt** sind.
Hier gilt:
- die Schülerin oder der Schüler hat den mittleren Abschluss mit einer Durchschnittsnote von besser als befriedigend (< 3,0) in den Fächern Deutsch, Mathematik, erste Fremdsprache und einer Naturwissenschaft sowie in den übrigen Fächern gleichfalls eine Durchschnittsnote von besser als befriedigend (< 3,0) erreicht.

Ausblick - Realschulabschluss

- Ein Realschulabschluss mit mindestens "befriedigend" in zwei der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik und im dritten Fach nicht schlechter als "ausreichend" sowie in allen anderen Fächern im Durchschnitt mindestens "befriedigend" berechtigt zusätzlich zum Übergang in die zweijährige Fachoberschule (FOS) mit dem Abschluss Fachabitur.
- Die Ausbildung erfolgt in **zwei Organisationsformen**. In der zweijährigen Organisationsform A finden der **erste Ausbildungsabschnitt in Teilzeit** – drei Tage gelenktes Praktikum und zwei Tage Unterricht - und der **zweite Ausbildungsabschnitt in Vollzeit** statt. In der einjährigen Organisationsform B erfolgt der Unterricht vollschulisch.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

- Besuchen Sie uns auch im Internet unter
- <http://max-ernst-schule.de>
- Camberger Weg 8
61276 Weilrod-Riedelbach
Telefon: 06083 956990
Telefax: 06083 9569948
[E-Mail: verwaltung@mes.hochtaunuskreis.net](mailto:verwaltung@mes.hochtaunuskreis.net)

